



Konzept & Aufbau:

Dr. Markus Lommer in Kooperation mit Andrea Grotzke (Universität Kiel), unterstützt von Helma Koch, Edith Zimmermann, Erich Dorfner, Johannes Hartmann, Pfr. Klaus Haußmann u.a.

Planung:

Architekturbüro Michael Dittmann, Amberg
Dr. Markus Lommer

Dieses Museum wurde gefördert von:

Städtebauförderung Bayern*, Leader**, Bezirk Oberpfalz (KGO)**, Bayerische Landesstiftung**, Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege*, Stadt Sulzbach-Rosenberg*/**

*: Gebäude, **: Ausstattung



Besuchen Sie auch das
Deutsche Apotheken-Museum
im Schloss Heidelberg!
www.deutsches-apotheken-museum.de

Weitere Apotheken-Museen im deutschsprachigen Raum finden Sie unter:
www.apothekenmuseen.de

Stadtmuseum
Sulzbach-Rosenberg



mit Abteilung „Löwen-Apotheke Rosenberg“



Der „Verbund Pharmaziegeschichte Oberpfalz“ führt Sie zu weiteren historischen Apotheken-Einrichtungen in den Stadtmuseen Sulzbach-Rosenberg und Amberg sowie ins Doktor-Eisenbarth- und Stadtmuseum Oberviechtach.



Museum Alte Hof-Apotheke

Luitpoldplatz 6 • 92237 Sulzbach-Rosenberg

Tel.: 09661 877 520 (Stadtheimatpfleger)*

Tel. 0175 2545766 (Museums-Büro)*

* nicht dauerhaft besetzt (ehrenamtlicher Betrieb!)

Email: info@alte-hofapotheke-sulzbach.de

www.alte-hofapotheke-sulzbach.de

Öffnungszeiten: Do. u. Sa. 14.30-17.30 Uhr
an Markttagen, Altstadtfest, Tag des offenen Denkmals ...

Eintritt: Erwachsene 3,00 €, ermäßigt 1,50 €
incl. einmaliger Eintritt Stadtmuseum Sulzbach-Rosenberg

Gruppenführungen nach tel. Anmeldung:
25,00 € zuzüglich Eintritt



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



Vorführungen/Aktionen
nach Ankündigung!

Sulzbach-Rosenberg
Herzstadt mit Flair

Grafik: braunerdesign



Herzlich
willkommen
im Museum

Alte Hof-Apotheke

Machen Sie sich auf Entdeckungsreise durch ein halbes Jahrtausend Oberpfälzer Pharmazie-Geschichte: im neuen Museum „Alte Hof-Apotheke“ am Sulzbacher Marktplatz, zwischen Residenzschloss und Rathaus.

Hier erleben Sie am originalen Standort hautnah die **Historie der Hof- & Stadt-Apotheke(n) von Sulzbach**, einer alten ‚Herzogstadt‘ zwischen Altbayern und Franken.

Verfolgen Sie die Spuren spannender, ja schicksalsträchtiger Zeiten – liebevoll eingebettet in die lokale Medizin-, Kultur- und Baugeschichte.



Zwölf Räume eröffnen Ihnen auf rund 120 m² Gesamtfläche interessante Einblicke in die Welt des lokalen Gesundheitswesens.



Ein romantischer Apothekergarten mit zwei Dutzend Heilpflanzen aus einem Herbarium von 1834/35 lädt zur Entspannung und Ruhe ein.

Vorder- und Rückgebäude sind selbst „erzählende Exponate“. Darin finden Sie intakte wie (durch den Stadtbrand von 1822) zerstörte Objekte aus dem Lebensalltag früherer Generationen, blicken in Befundfenster und betreten historischen Boden.

Sie lernen Kräuterweiber und Wunderheiler, Hofärzte, Bürgermeister, Buchdrucker und gelehrte Autoren kennen, stoßen auf ein einstiges Heilbad oder kaum bekannte Wurzeln eines großen deutschen Pharmakonzerns.



Im Zentrum dieses Museums stehen die bruchstückhaften, aber vielfältigen Hinterlassenschaften einer der ältesten Apotheken der Oberpfalz:

Gefäße, Geräte, Mobiliarteile in Offizin, Rezeptur, Labor, Materialkammer, Flaschen-, Arzneikeller etc., daneben zahlreiche (Be-)Funde aus archäologischer/bauhistorischer Forschung, dazu Drucke und Handschriften aus dem kleinen Apotheken-Archiv.

Seit 1994 regt der **Weltladen** in 2014 restaurierten Apothekenräumen im Westen des Vorderhauses zum ‘fairen’ Einkauf an. Neben an die **Histor. Druckerei J. E. v. Seidel** mit Kleinkunstabühne (Hs.-Nr. 4). **Buchhandlung Dörner** und **Café Minerva** stillen dort ebenso wie die **Vielfalt weiterer einschlägiger Anbieter in der gesamten Altstadt** gerne Ihren geistigen oder leiblichen Hunger bzw. Durst!

Viel Entdeckerfreude bei Ihrem Rundgang!

